

Mein Minecraft Tagebuch

Meine Epische Schlacht ums Überleben (nach einer wahren Geschichte)

Von NakedFox

Prolog: Erster Tag

Ähmm...

reuser

Liebes Tagebuch ich hab ein Problem als ich heute Morgen aufwachte lag ich in unter einem Baum. Ich weiß nicht wo ich war es war komisch gestern lag ich noch im Bett und las One Piece und jetzt?

Ich irrte erstmal eine weile herum ich sah Schweine, Hühner, Kühe und Scharfe doch keine Menschen wo bin ich? Als ich so durch den Wald ging hörte ich Geräusche von unten ein lautes Stöhnen was das woll war? Das sollte ich schon früh genug erfahren...

Ich dachte mir was solls machste eben das beste draus. Als es Mittag wurde begann ich irgendwie Baume zu fällen das war komisch ich misste nur gegen schlagen dann schnitzte ich mir mit einem Feuerstein den ich im Kies gefunden habe eine Axt eine Spitzhacke und ein Schwert das ausah wie naja ich geh mal besser nicht drauf ein.. Auf einem Berg fand ich dann Kohle aus der ich mir Fackeln bastelte naja wie lange ich wohl hier bleiben würde?

Nun begann ich mir eine spärliche Behausung zuzubauen aus Holz und was ich sonst noch fand. Ich schaffte es auch Glas aus Sand zumachen (Zum Glück hab ich in Chemie aufgepasst) Als ich mir dann noch von Schafen Wolle klaute konnte ich mir ein Bett machen in dem ich die Nacht verbringen könnte. Aber ein Problem gab es noch in der Dämmerung...

Ich hatte Hunger doch wollte ich kein Schwein schlachten daher entschloss ich einen Kürbiss den ich gefunden habe zu essen lecker wars Zwar nicht doch es reichte.

Jetzt wo ich hier reinschreibe sehe ich das sich da draussen was bewegt.....

.....